

Organisatorisches

Vorbereitungstreffen:

Dieses Treffen dient zum Kennenlernen der Leitung, der Kursinhalte und Arbeitsweisen sowie möglicher anderer KursteilnehmerInnen. Es ermöglicht Interessenten in besonderem Maße noch einmal die eigene Motivation zu prüfen und eine verbindliche Entscheidung zu fällen.

Ausbildungstermine:

1. Modul 13.-17.05.2013
2. Modul 20.-22.09.2013
3. Modul 03.-07.02.2014
4. Modul 27.-29.06.2014
5. Modul 24.-26.10.2014
6. Modul (Zertifikatsübergabe): 06.-08.02.2015

Kosten

225,-,- € pro Wochenende
439,-,- € pro Woche (Kursgebühr, Unterkunft, Verpflegung)

Abschluss

In einer praxisorientierten Abschlussarbeit reflektieren die TeilnehmerInnen ihre Lernerfahrungen. Der erfolgreiche Abschluss der Fortbildung wird durch ein Zertifikat „Qualifizierung zur Kindertrauerbegleitung“ bestätigt.

Leitung

Walburga Schnock-Störmer



Verheiratet 4 Kinder,
Dipl. Religionspädagogin, Trauer-
beraterin, systemische Coach;
Weiterbildung in Kinderpsychodrama;
Langjährige Erfahrung in der Arbeit
mit trauernden Kindern, Jugendlichen
und Familien beim Abschied nehmen
und Trauerwege gestalten; Aus-,
Weiterbildung, Coaching für

Mitarbeitende in der Sterbe- und Trauerbegleitung; Vorträge
und Workshops zu Kinder- und Jugendtrauerbegleitung;
Mitglied des BVT Bundesverbandes Trauerbegleitung e.V.

www.bv-trauerbegleitung.de



Dorothee Peter

Staatl. Anerkannte Altenpflegerin,
gerontopsychiatrische Fachkraft,
Sozialbetriebswirtin, Trauerbegleiterin
TID Deutschland; Weiterbildung in
Kinder- und Jugendtrauerbegleitung;
langjährige Erfahrung in der Begleitung

von trauernden Kindern, Jugendlichen und Angehörigen über
den Malteser Hospizdienst in Dortmund

Veranstalter und Veranstaltungsort:

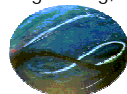
Bildungsstätte St. Bonifatius
Bonifatiusweg 1-5
59955 Winterberg- Elkeringhausen
Tel.: 02981-9273-0
Fax: 02981-9273-161
E-Mail: info@bst-bonifatius.de



Die Fortbildung findet statt in Kooperation mit:

Kreativhaus Schwerte – In Zeiten der Trauer: Beratung,
Begleitung, Coaching, Weiterbildung

www.kreativhaus-schwerte.de



Wenn der Regenbogen weint...

Begleitung von Kindern und Jugendlichen durch Zeiten von Abschied und Trauer



Eine Fortbildung für beruflich
und/oder persönlich Interessierte

Mai 2013
bis Februar 2015



Drei Dinge sind uns aus dem Paradies geblieben: Sterne, Blumen und Kinder.

Dante

Kinder und Jugendliche im Trauerprozess zu begleiten erfordert eine besondere Sensibilität. Die Fähigkeit, sich in die kindliche Erlebenswelt einzufühlen und dieser antwortend, abwartend, bisweilen fragend und vor allem phantasievoll und kreativ zur Seite zu stehen, soll in dieser Weiterbildung in besonderem Maße entwickelt/ entdeckt und ausgebaut werden. Dafür ist es notwendig, sich mit eigenen Verlusterfahrungen in Kindheit und Jugend auseinanderzusetzen, Trauerwege zu reflektieren und die persönliche Haltung mit fundiertem fachlichem Wissen anzureichern.

Angesprochener Personenkreis

Professionell und ehrenamtlich tätige Menschen aus dem Bereich

- Trauerbegleitung, Hospizarbeit
- Pädagogik
- Medizin
- Psychologie
- Seelsorge

Die TeilnehmerInnen verpflichten sich, an allen Seminartagen teilzunehmen, sich zwischen den Seminaren in Regionalgruppen zu treffen, sowie Hausaufgaben durchzuführen. Des Weiteren die Bereitschaft zu zeigen, sich mit sich selbst auseinanderzusetzen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 16 Personen begrenzt.

Dieser Kurs ist nicht geeignet für Menschen in akuten, tiefgreifenden Verlust- und Trauersituationen.



Mädchen, 7 Jahre

Ausbildungsziele

- Unterstützung und Begleitung von Familien in Trauersituationen
- Auseinandersetzung mit eigenen Verlusten
- Bewusstmachung des eigenen inneren Kindes als Ressource in der Begleitung von Kindern
- Kennen lernen von Grundlagen der kindlichen Entwicklungspsychologie und Lebensphilosophie (Todeskonzept, Krankheitsverständnis und Entwicklungsaufgaben in Kindheit und Jugend)
- Befähigung, kindliche Ausdrucksformen und die Sprache der Jugendlichen zu verstehen und auf sie zu antworten
- Umgang mit Ritualen in der Trauerbegleitung
- Umgang mit Symbolen und Symbolsprache

Ausbildungsinhalte

- Spurensuche nach und mit dem inneren Kind
- Auseinandersetzung mit eigenen Verlusten
- Selbstbild als Begleiter mit den eigenen Fähigkeiten und Grenzen
- Grundlagen der Kinder- und Jugendtrauerbegleitung aus entwicklungspsychologischer und systemischer Sicht
- Normale und pathologische Trauerreaktionen und Aufgaben in der Trauerbewältigung
- Begleitung von Familien bei Sterben eines Familienmitglieds
- Unterschiedliche Zugangsformen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen über Tanz, Musik, Kunst und Gestaltung, Spiel, Geschichten und Märchen, Imaginationen, Phantasiereisen und Kinderpsychodrama
- Rituale verstehen und entwickeln
- Prozesse begleiten im Einzel- und Gruppensetting

Die Weiterbildung entspricht den Standards des BVT Bundesverbandes Trauerbegleitung e.V.



Junge, 15 Jahre